

**Arbeiten und leben, wo andere Urlaub machen.**

Die **Universitätsmedizin Rostock** ([www.med.uni-rostock.de](http://www.med.uni-rostock.de)) ist der **Maximalversorger** für die Region Rostock, einer Wachstumsregion mit großem Potential.

Zur Verstärkung unseres Teams im **Institut für Rechtsmedizin, Arbeitsbereich Forensische Toxikologie**, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Teilzeitbeschäftigung (19,5 Std./Woche), befristet bis zum 31.12.2019 und vergütet nach dem TV-UMR eine/n

### wissenschaftliche(n) Mitarbeiter/in

Ausschreibung Nr. 161N/2018

#### Ihre Aufgaben:

Im Rahmen einer medizin-naturwissenschaftlichen Promotion sollen analytische Methoden zum Nachweis von Betäubungsmitteln und anderen Substanzen mit forensischer Relevanz unter Verwendung von flüssigchromatographischen Verfahren in Kopplung mit einem Tandemmassenspektrometer erarbeitet und etabliert werden. Darüber hinaus zählen die Bearbeitung von Untersuchungsaufträgen hinsichtlich eines Nachweises von Alkohol, Medikamenten und Betäubungsmitteln in verschiedenen Matrices zu Ihren Aufgaben. Die aktive Mitarbeit an der Umsetzung der Qualitätsmanagementanforderungen wird vorausgesetzt.

#### Anforderungen:

- abgeschlossenes naturwissenschaftliches Studium
- Grundkenntnisse hinsichtlich von Gas- und Flüssigchromatographie (GC/MS, HPLC (DAD, MS/MS)) sind wünschenswert
- eigenständige Umsetzungen von QM-Anforderungen im Laborbereich
- sichere Labor-EDV-Kenntnisse
- gute Englisch-Kenntnisse
- hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Engagement, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Erarbeitung und Abschluss einer Promotion

#### Wir bieten Ihnen:

- Möglichkeit zur Promotion (z.B. Doktor der Medizinwissenschaften (Dr. rer. hum.))
- Möglichkeit der betrieblichen Altersvorsorge
- Nutzung eines Jobtickets

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der oben genannten Ausschreibungsnummer **bis zum 21.05.2018** an die **Universitätsmedizin Rostock, Personalabteilung, Doberaner Str. 143, 18057 Rostock** oder über das **online-Bewerbungsportal des Universitätsklinikums Rostock**.

Weitere telefonische Auskünfte erteilt:

**Herr Prof. Dr. A. Büttner**  
Direktor des Instituts für Rechtsmedizin  
Tel.: (0381) 494 9900

Schwerbehinderte werden bei der Stellenbesetzung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung, Befähigung und Qualifikation bevorzugt behandelt. Hinsichtlich der Übernahme der Bewerbungskosten gelten die Regeln des Landes Mecklenburg - Vorpommern.